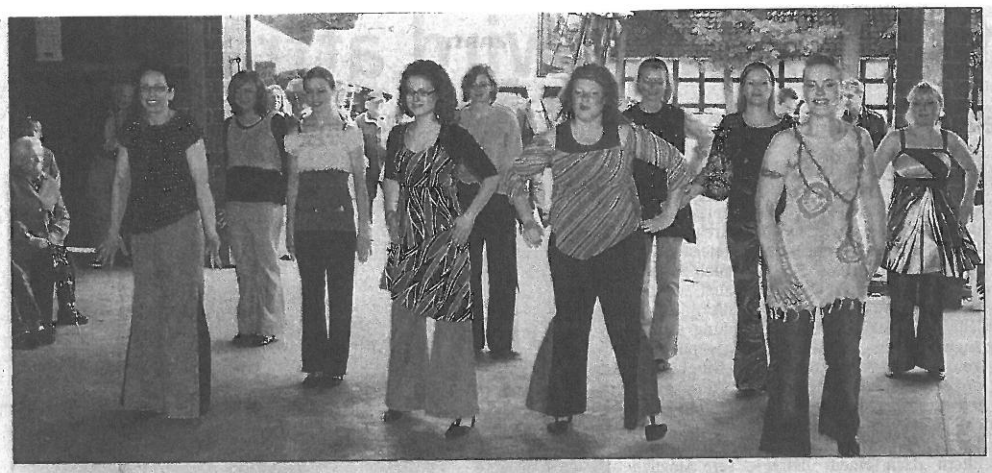
Lebenshilfe Lübbecke
Lübbecker Werkstätten
Wohnen und Begleiten

PRESSEAUSSCHNITT Diepholzer Kreisblatt / Dienstag, 1. Juni 2010



*Abba-Medley in der Niedermehner Maschinenhalle: Die „Junis" um Tina Hegerfeld (links) zeigten beim Dorffest gleich mehrere rhythmische Tänze.* *Foto: Scheland*

*Montageplatz „Mehnenfeld": Mareike Kunter (r.) gab Eli beth Sandmeyer einen Einblick in ihre Arbeit.* *Foto: Schela*

# Flotte Tänze und kreative Landfrauen

## Dorffest große Gemeinschaftsaktion

**NIEDERMEHNEN** (ges) ▪ Die Dorfgemeinschaft hatte wegen der Wetterprognosen schon am Vorabend reagiert und spontan beschlossen, alle für draußen geplanten Darbietungen nach drinnen zu verlegen.

„Den Rasen haben wir natürlich auf dem Dorfplatz gelassen", meinte Reinhard Hegerfeld, der Vorsitzende der Niedermehner Dorfgemeinschaft, während des Dorffestes scherzhaft. In der Maschinenhalle kündigte er gerade einen Auftritt der Jazzdance-Formation „Junis" an. Dort stellten sich die Tänzerinnen um Tina Hegerfeld mit einem Abba-Medley vor. Zuvor hatten sie in der Lagerhalle der Betriebsstätte Mehnenfeld einen Titel der Pointer Sisters getanzt. In der Turnhalle lief ein sportliches Programm, u.a. mit den in die 2. Bundesliga aufgestiegenen Radpolo-Damen des RSC.

Insgesamt war auch die fünfte Auflage des Niedermehner Dorffestes eine große Gemeinschaftsaktion aller örtlichen Vereine, Gruppen und Institutionen. Trotz zahlreicher Regenschauer war der Besuch gut. Aber eben nicht – wie geplant – auf dem Dorfplatz, sondern unter den schützenden Dächern der genannten Gebäude. Zudem war das Fest für die Niedermehner wieder gelebte Integration von Menschen mit Behinderungen.

Mehr als 20 örtliche Landfrauen waren – verstärkt durch die „Landmänner" Günter Wankelmann und Friedrich Weber – mit einem „grünen Kreativstand" in der Maschinenhalle vertreten, gleich daneben zeigten Fritz Menke und Fritz Siebe, wie in früheren Jahren Schnaps gebrannt wurde, und Informationen über das „grüne Erlebnisdorf Niedermehn gab es auch.

Ihre Flohmarkt-Stände h ten die Kinder in den R men des AWO-Kindergart „Wutzelhausen" aufgeba Dort konnten die kleinen sucher auch an Klangspie teilnehmen, einen Be gungsparcours durchfahr experimentieren, s schminken lassen oder in ner Kreativwerkstatt bas und spielen.

*„Grüne" Landfrauen (von links): Renate Fortriede, Sigrid Thomsmeier, Petra Wehdebrock, Karin Schumacher, Kerstin S mann, Doris Weber, Angelika Knost und Manuela Grummert sowie (hockend von links) Manuela Weiß, Bärbel Lehde u Martina Rodenbeck-Hegerfeld.* *Foto: Schela*

*Klangspiele mit Monika Hartmann: Emma und Maite waren begeistert bei der Sache.* *Foto: Scheland*